

Ressort: Politik

Anschlag in Bengasi: Clinton übernimmt Verantwortung für Sicherheitsmängel

Washington, 23.01.2013, 18:21 Uhr

GDN - Nach dem Anschlag auf das US-Konsulat im libyschen Bengasi vom vergangenen September hat US-Außenministerin Hillary Clinton die Verantwortung für Sicherheitsmängel übernommen. "Ich übernehme die Verantwortung", erklärte Clinton am Mittwoch bei ihrer Aussage vor dem Auswärtigen Ausschuss des US-Senats.

Höchste Priorität sei nun, aus den Fehlern zu lernen und die Schutzmaßnahmen für diplomatische Einrichtungen der Vereinigten Staaten zu verbessern, so die US-Außenministerin weiter. Clinton verwahrte sich jedoch gegen den Vorwurf der Republikaner, dass die US-Regierung unter Präsident Barack Obama die Bevölkerung nach dem Anschlag in Bengasi bewusst in die Irre geführt habe oder Fehler verschleiern wollte. Bei dem Anschlag auf das US-Konsulat in Bengasi waren am 11. September 2012 der US-Botschafter John Christopher Stevens und drei seiner Mitarbeiter getötet worden.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-6345/anschlag-in-bengasi-clinton-uebernimmt-verantwortung-fuer-sicherheitsmaengel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com